Der Aufruf Nahtoderlebender, das Leben auf der Erde zu feiern:

Der Sinn des Lebens.

Wenn man viele Berichte von Nahtoderlebenden gelesen hat, bekommt man schnell den Eindruck, dass es universelle Wahrheiten gibt, welche über die Religionen hinausweisen. Wenn Leute gefragt werden, ob sie mit einem Gefühl der inneren Ordnung oder des Lebenssinns in ihr irdisches Dasein zurückkehrten, ist die überwältigende Antwort ein klares "JA"! Der wichtigste Zweck ist dabei, Lektionen zu lernen, und die allerwichtigste Lektion von allen ist die Anwendung bedingungsloser Liebe.

Die gute Nachricht ist, dass es keine Hölle gibt, ausser, wir erschaffen sie uns selbst. Die schlechte Nachricht ist, dass wir so lange wiederkommen, bis wir es begriffen haben. Im eigenen Lebensrückblick richtet nur eine Person: Der oder die Erlebende selbst. Viele Menschen berichten, dass sie auf der anderen Seite vollständiges Wissen, Erinnerungs- und Einfühlungsvermögen hatten. Um ihre Lektionen auf der Erde lernen zu können, vergessen die Menschen ihre Heimat auf der anderen Seite. Jede und jeder, der zurückgekommen ist, einschliesslich der Atheisten, hat ein tiefes Gefühl für die Kontinuität des Lebens.

Das Nahtoderlebnis scheint aufzutreten an einem Schlüsselpunkt des Lebens einer Person, entweder, um ihr die Möglichkeit zu geben, die Existenz auf der Erde zu verlassen oder um sie weiterzuführen. Es gibt Muster, die den Anschein erwecken, als wäre das Nahtoderlebnis geplant, wenn eine Person sich zu weit vom Sinn oder Ziel ihres Lebens entfernt hat. Wenn sie zurückkommt, verändert das ihren bisherigen Lebensweg.

Die meisten Menschen beschreiben die andere Seite als Zuhause, weil sie dort von physischen Schmerzen oder Einschränkungen befreit waren und denjenigen begegneten, die sie am meisten liebten. Diese Menschen wussten, dass die Erde nur eine Illusion war, die einen Wimpernschlag lang im universellen Auge der Zeit existierte. Interessanterweise war Jesus diejenige Person, mit der die Menschen am meisten redeten. Das ist allerdings nicht erstaunlich, wenn man bedenkt, dass die meisten Einträge auf NDERF von Menschen aus jüdisch-christlich-geprägten Ländern gemacht werden. Ausnahmslos alle berichteten, sie seien wieder in ihr bisheriges Leben zurückgekehrt, weil sie auf der Erde noch eine Aufgabe zu erfüllen hatten.

Warum also sollte man das Leben auf der Erde feiern? Weil es eine der seltenen Gelegenheiten ist, geistiges Wachstum zu erreichen. Es ist schwierig, zu lernen und zu wachsen in einer Umgebung der Allwissenheit und der bedingungslosen Liebe. Indem wir auf die Erde kommen, werden wir aus unserer natürlichen Umgebung herausgerissen, um nicht nur mit Gott zu leben, sondern zusammen mit Gott zu erschaffen. Die grösste Errungenschaft der menschlichen Seele ist es, Dunkelheit und Widrigkeiten auf der Erde mittels bedingungsloser Liebe zu überwinden.